

HOTELPROJEKTE

Sechs auf einen Streich



Die Geschäftsführer Phillip Rokeach und Ariel Schiff auf der Baustelle in der Friedrichstraße Berlin / Foto: Amano Group

Die Amano Group wächst mit hohem Tempo und eröffnet in den kommenden drei Jahren sechs neue Häuser in Berlin, München und Leipzig.

Die Berliner Hotelgruppe ist für ihre außergewöhnlichen Hotel- und Gastronomiekonzepte bekannt. Fünf Häuser prägen die deutsche Hauptstadt und ihr Nachtleben seit 2009. Zuletzt eröffnete 2016 das Amano Home, ein Apartmenthaus in Berlin-Mitte. Seitdem war es etwas ruhiger um die Hotelgruppe geworden. Nun stehen aber gleich sechs neue Projekte in den Startlöchern. Allein für Berlin planen die Geschäftsführer Ariel Schiff und Phillip Rokeach die Eröffnung von vier neuen Häusern. Hinzu kommen jeweils ein Projekt in München und Leipzig. Trotz klarer Unterschiede im Hinblick auf Standort und Konzept weisen alle Häuser die typische Amano-DNA auf: Luxuriöses Wohngefühl, beste Lage und ein Gastronomieangebot zu moderaten Preisen.

Los geht es im Frühjahr 2019 in der Friedrichstraße in Berlin. Hier entsteht mit dem Amo by Amano Deutschlands erstes unterirdisches Hotel. Detaillierte Informationen zu diesem Projekt sollen in Kürze bekannt gegeben werden. Im Herbst 2019 folgt mit dem Amano Eastside ein neues Hotel an der Stralauer Allee. Ebenfalls in Planung befindet sich ein Haus am Berliner Hauptbahnhof und eines in der City West. Auch außerhalb von Berlin intensiviert die Gruppe ihre Aktivitäten. Mit München und Leipzig stehen dabei zwei deutsche Boom-Städte im Fokus. Bereits im Frühjahr 2019 wird das Mio by Amano in der Münchner Innenstadt eröffnen. Leipzig folgt bis spätestens 2021.